

Einbauempfehlung für Solarhalter Nr. 206 auf Schalung

Einbauvoraussetzungen:

- Die Tragfähigkeit der Dachkonstruktion ist bauseits zu überprüfen.
- Die Auflagen der jeweiligen Landesbauverordnung, der Kommunen und das Merkblatt Einbauteile (ZVDH) sind zu berücksichtigen.
- Dimensionierung der Unterkonstruktion, sowie deren Befestigungsmittel: siehe Hinweise.
- Zur Berechnung des Abstands der Solarhalter verwenden Sie bitte unsere Planungsliste, welche online abrufbar ist.
- Wir empfehlen vor der Solaranlage ein Schneerückhaltesystem zu installieren.
- Für auftretende Schäden während der Montage, die durch Begehung oder zusätzliche Belastung entstehen, wird keine Garantie übernommen.

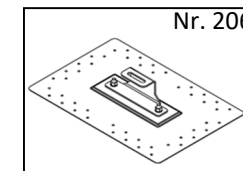
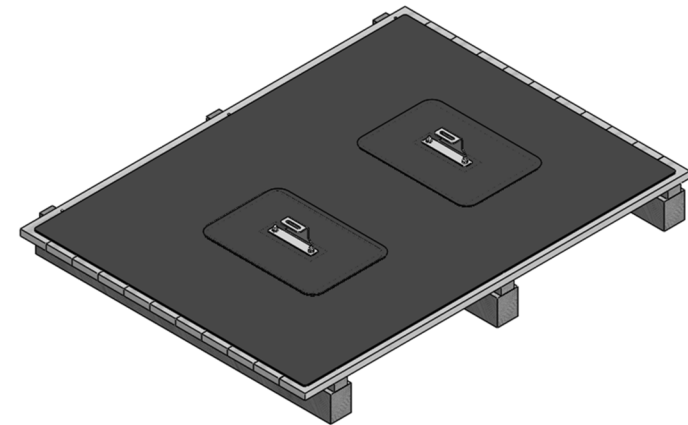
Einbauempfehlung:

- Verschraubung der Metaldachplatte mit 12 Schrauben 4,5x30 auf Schalung
- Aufsetzen eines Bitumen– Selbstklebeflansches (Flanschmaße: a + 10cm x b + 10cm)
- Aussparung der Schwert– Befestigungsschrauben berücksichtigen (d= 8mm)
- Vollflächiges Aufschweißen eines Bitumen– Oberlageflansches (Flanschmaße: a + 30cm x b + 30cm)
- Aussparung der Schwert– Befestigungsschrauben berücksichtigen (d= 8mm)
- Montage der Dichtscheiben und des Profilaufnahmewinkels auf die abgedichtete Metaldachplatte
- Anzugsmoment der Muttern M8 = 18 Nm

Hinweis:

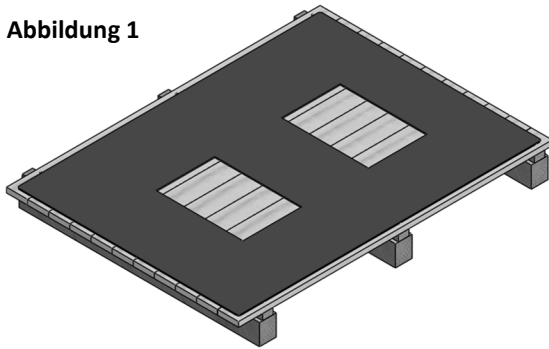
Nicht vorgesehen zur Verwendung bei wassergeführten Solarthermie Systemen.

Zur Bemessung und Auslegung sowie Angaben zur Unterkonstruktion und Befestigung sind die Vorgaben des Regelwerkes herausgegeben vom Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks zu beachten: (DIN EN 1991-1-3//DIN EN 1991-1-1-4//ÖNORM B3418//DIN EN 1995//DIN EN 14081-1//DIN 14592)



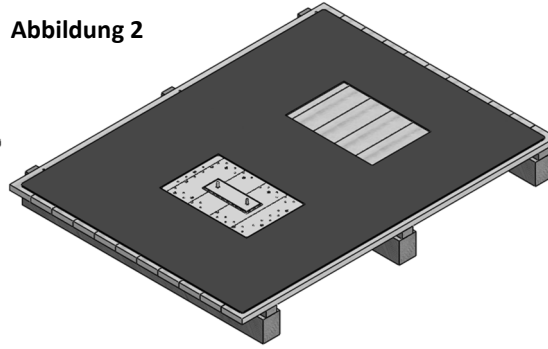
Nr. 206

Abbildung 1



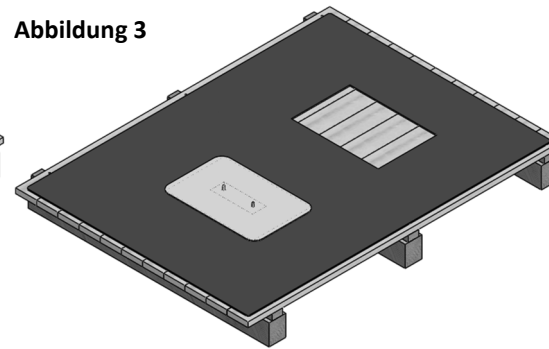
Aussparen der Oberlage im Bereich des Solarhalters

Abbildung 2



Auflegen und Verschraubung der Metaldachplatte. Es ist darauf zu achten, dass die zwei Schrauben für die Solarhalteraufnahme vorher von unten durch die MDP gesteckt werden

Abbildung 3



Befestigung des selbstklebenden Flansches

Prinzipskizze des Einbaus

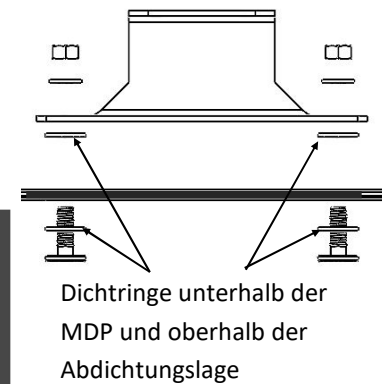
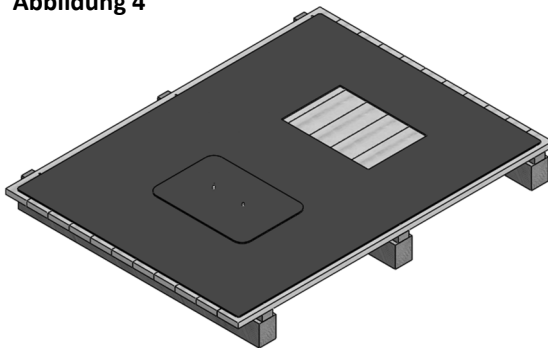
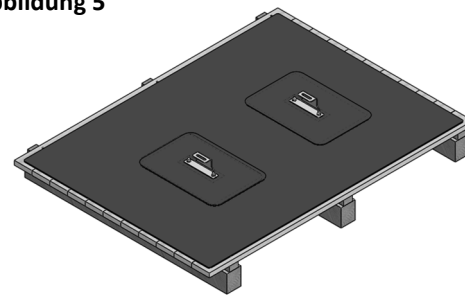


Abbildung 4



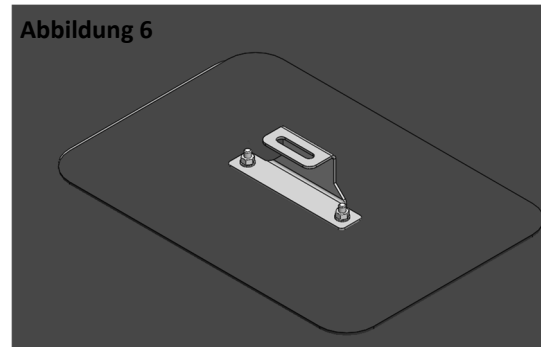
Aufschweißen des Oberlage-Flansches

Abbildung 5



Montage der Profilaufnahme- Winkel

Abbildung 6



Detailansicht des Solarhalters in eingebautem Zustand

Haftungsausschluss

Zusätzlich zu dieser A.u.V. hat der installierende Fachbetrieb die gültigen Vorschriften und Regeln der Technik zu beachten. Die in dieser Anleitung enthaltenen Hinweise zur Dimensionierung sind lediglich Hinweise aus der Praxis, die nur verbindlich über eine statische Prüfung im Einzelfall zu klären sind. Die Wilhelm Flender GmbH & Co.KG haftet nicht für die in kaufmännischen Angeboten enthaltenen Dimensionierungshinweise, da im Rahmen von Angebotsabgaben im Allgemeinen nicht alle technischen Rahmenbedingungen abgestimmt werden können. Der Installationsbetrieb ist verantwortlich für die mechanische Haltbarkeit der montierten Produkte an die Gebäudehülle, insbesondere für deren Dichtigkeit. Die Bauteile der Wilhelm Flender GmbH & Co.KG sind dafür nach den zu erwartenden Belastungen und dem gültigen Stand der Technik ausgelegt. Die Wilhelm Flender GmbH & Co.KG übernimmt keine Haftung für Schäden der Gebäudehülle, die durch unsachgemäßen Einbau erfolgen.